

**Überleitung der erbrachten Leistungspunkte**

VON

nach

Die Prüfungsordnung vom 3. Mai 2011 (NBl. MWV Schl.-H. Nr. 4/2011, S. 75), geändert durch Satzung vom 6. Oktober 2014 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. Nr. 6/2014, S. 78) tritt mit Ablauf des 28. Februar 2018 außer Kraft.  
Die Studienordnung vom 3. Mai 2011 (NBl. MWV Schl.-H. Nr. 4/2011, S. 75), geändert durch Satzung vom 6. Oktober 2014 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. Nr. 6/2014, S. 78) tritt mit Ablauf des 28. Februar 2018 außer Kraft.

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie ist erstmals ab 1. März 2018 anzuwenden. Studierende, die am 28. Februar 2018 für ein Studium im Masterstudiengang „Schiffbau und maritime Technik“ eingeschrieben sind, setzen ihr Studium ab dem 1. März 2018 nach den Regeln dieser Prüfungsordnung fort.

**Erläuterung zur Überleitung von bis zum 28.02.2018 erbrachten Leistungen**

**Grundsätzlich gilt für diesen Studiengang die 1. Überleitungsregelung:** Es werden alle Leistungspunkte, die bisher erbracht wurden (d.h. im QIS verbucht sind), für die in der neuen Prüfungsordnung in Anhang 2 stehenden Module übernommen. Bei Änderung des Modulnamens wird die neue Modulbezeichnung genutzt, d.h. diese erscheint später im Abschlusszeugnis. Sollte die/der Studierende die Darstellung des alten Modulnamens im Zeugnis wünschen, muss sie/er einen entsprechenden Antrag beim Prüfungsamt stellen.

Modul	Modulname	Leistungs- punkte 1)	Semester/ Studien- halbjahr
<b>Mathemat.-, Nat.-, Ingenieurwissenschaftl. Grundlagen</b>			
1.1	Höhere Mathematik	5	1
1.2	Theoretische Stroemungslehre	5	2
1.3	Informatik II	5	1
<b>Summe 2)</b>		<b>15</b>	
<b>Fachübergreifende Module</b>			
2.1	Betriebswirtschaft / Controlling	5	1
2.2	Organisation komplexer Systeme	5	1
2.3	Anleitung von Entwicklungsteams	5	1
<b>Summe 2)</b>		<b>15</b>	
<b>zu belegen</b>		<b>10</b>	
<b>Strukturmechanik</b>			
3.1	Kontinuumsmechanik	5	1
3.2	Konstruieren mit Faserverbundwerkstoffen	5	2
3.3	Betriebsfestigkeit	5	3
3.4	Schwingungen II	5	1
<b>Summe</b>		<b>20</b>	
<b>Numerische Mechanik</b>			
4.1	Num. Methoden (FEM)	5	1
4.2	Num. Methoden (FEM Anwendungen)	5	2
4.3	Num Methoden (CFD)	5	2
4.4	Programmierung numerischer Methoden	5	2
<b>Summe</b>		<b>20</b>	

Modul- nummer/ Kürzel	Modul 4)	Leistungs- punkte (LP)	Semester / Studien- halbjahr
<b>Pflichtmodule des Masterstudiengangs Schiffbau und maritime Technik <sup>1)</sup></b>			
1.1	Höhere Mathematik I	5	1
1.2	Theoretische Strömungslehre	5	1
1.3	Informatik II	5	1
<b>Summe 2)</b>		<b>15</b>	
<b>Fachübergreifende Wahlmodule</b>			
<b>Wahlmodule 2)</b>			
2.1	Betriebswirtschaft / Controlling	5	1
2.2	Organisation komplexer Systeme	5	2
2.3	Anleitung von Entwicklungsteams	5	1
<b>Summe 2)</b>		<b>15</b>	
<b>zu belegen</b>		<b>10</b>	
<b>Wahlmodule „Strukturmechanik und Numerische</b>			
<b>Wahlmodule 2)</b>			
3.1	Kontinuumsmechanik	5	1
3.2	Konstruieren mit Faserverbundwerkstoffen	5	2
3.3	Betriebsfestigkeit	5	3
3.4	Schwingungen	5	1
4.1	FEM in der Strukturmechanik: Theorie	5	1
4.2	FEM in der Strukturmechanik: Anwendungen	5	2
4.3	Numerische Methoden (CFD)	5	2
4.4	Programmierung numerischer Methoden	5	2
<b>Summe</b>		<b>30</b>	
<b>zu belegen</b>		<b>20</b>	

Verlegung auf ein früheres Semester
Verlegung auf ein späteres Semester
Änderung des Modulnamens
Änderung des Modulnamens
Änderung des Modulnamens

## Überleitung der erbrachten Leistungspunkte

VON

nach

Die Prüfungsordnung vom 3. Mai 2011 (NBl. MWV Schl.-H. Nr. 4/2011, S. 75), geändert durch Satzung vom 6. Oktober 2014 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. Nr. 6/2014, S. 78) tritt mit Ablauf des 28. Februar 2018 außer Kraft.  
Die Studienordnung vom 3. Mai 2011 (NBl. MWV Schl.-H. Nr. 4/2011, S. 75), geändert durch Satzung vom 6. Oktober 2014 (NBl. HS MSGWG Schl.-H. Nr. 6/2014, S. 78) tritt mit Ablauf des 28. Februar 2018 außer Kraft.

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie ist erstmals ab 1. März 2018 anzuwenden. Studierende, die am 28. Februar 2018 für ein Studium im Masterstudiengang „Schiffbau und maritime Technik“ eingeschrieben sind, setzen ihr Studium ab dem 1. März 2018 nach den Regeln dieser Prüfungsordnung fort.

### Erläuterung zur Überleitung von bis zum 28.02.2018 erbrachten Leistungen

**Grundsätzlich gilt für diesen Studiengang die 1. Überleitungsregelung:** Es werden alle Leistungspunkte, die bisher erbracht wurden (d.h. im QIS verbucht sind), für die in der neuen Prüfungsordnung in Anhang 2 stehenden Module übernommen. Bei Änderung des Modulnamens wird die neue Modulbezeichnung genutzt, d.h. diese erscheint später im Abschlusszeugnis. Sollte die/der Studierende die Darstellung des alten Modulnamens im Zeugnis wünschen, muss sie/er einen entsprechenden Antrag beim Prüfungsamt stellen.

Modul	Modulname	Leistungs- punkte 1)	Semester/ Studien- halbjahr
<b>Weiterführende Kapitel der Schiffstechnik</b>			
5.1	Spezielle Kapitel der Schiffsfestigkeit	5	2
5.2	Spezielle Kapitel der Schiffskonstruktion	5	3
5.3	Schiffsdynamik	5	2
<b>Summe</b>		<b>10</b>	
<b>Yachten / Spezialschiffbau</b>			
6.1	Strömungsmechanik der Segelyachten	5	2
6.2	Das Rigg der Segelyachten	5	3
6.3	Spezialschiffe	5	2
<b>Summe</b>		<b>15</b>	
<b>Projekt &amp; Thesis</b>			
	Studienarbeit	10	3
	Master Thesis	27,5	4
	Kolloquium	2,5	4
<b>Summe</b>		<b>40</b>	
<b>Gesamtstudienumfang</b>		<b>120</b>	

Modul- nummer/ Kürzel	Modul 4)	Leistungs- punkte (LP)	Semester / Studien- halbjahr
<b>Katalog der Wahlmodule für „Weiterführende Kapitel der Schiffstechnik / Spezialschiffbau“ 2)</b>			
<b>Wahlmodule 2)</b>			
5.1	Spezielle Kapitel der Schiffsfestigkeit	5	2
5.2	Spezielle Kapitel der Schiffskonstruktion	5	3
5.3	Schiffsdynamik	5	2
<b>Summe</b>		<b>30</b>	
<b>zu belegen</b>		<b>20</b>	
<b>Studienarbeit, Thesis und Kolloquium1)</b>			
	Studienarbeit	10	<b>3</b>
	Thesis	27,5	4
	Kolloquium	2,5	4
<b>Summe</b>		<b>40</b>	
<b>Gesamtstudienumfang</b>		<b>120</b>	

1) Leistungspunkte (CP) nach ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System)

1) Module müssen von allen Studierenden des Studiengangs gehört werden.  
2) Wahlmodule gemäß semesterweiser Bekanntgabe durch das Dekanat.  
3) Die Prüfungsart für jedes Modul wird verbindlich im Modulhandbuch des Studiengangs festgelegt.